

Pressemitteilung

29. November 2023

Smart City

Augsburg auf Open-Data-Portal präsent

Stadt stellt offene Daten für alle im Internet zur Verfügung

- URL lautet augsburg.bydata.de
- Kooperation mit Bayerischer Digitalagentur byte
- Smart City Augsburg steuert neue Ideen für Präsenz bei
- Schrittweise Präsentation weiterer öffentlich relevanter Daten
- Bayerns Digitalminister Dr. Fabian Mehring lobt Augsburger Beitrag
- OB Eva Weber: Pionierarbeit beim Thema Bereitstellung von Daten
- Wirtschaftsreferent Dr. Wolfgang Hübschle: Nährboden für Innovation und wirtschaftliches Wachstum

Open Data bedeutet, dass digital erfasste Daten über so genannte Open Data Portale öffentlich verfügbar gemacht und frei genutzt, geteilt oder weiterverwendet werden können. Diese Daten haben keinen Personenbezug, wie zum Beispiel Statistik-, Klima- oder Verkehrsdaten.

Augsburger Daten im bayerischen Open-Data-Portal

„Open Data stärkt nicht nur Transparenz und demokratische Beteiligung. Offene Daten schaffen auch einen Nährboden für Innovation und wirtschaftliches Wachstum. Denn eine Stadt, die ihre Daten öffnet, ermöglicht auch neue Geschäftschancen und fördert eine lebendige, informierte Bürgerschaft“, so Wirtschaftsreferent Dr. Wolfgang Hübschle.

Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Datenportale auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene

Datenportale existieren auf Landesebene (open bydata), Bundesebene (GovData) und europäischer Ebene (data.europa.eu) und sind miteinander verbunden. Auch Augsburger Dateninformationen werden ab jetzt automatisch bis in das europäische Open-Data-Portal übertragen und sind europaweit sichtbar. „Nicht nur Bürgerinnen und Bürger, auch Firmen sollen Augsburger Daten frei nutzen können und daraus neue Services und Geschäftsmodelle entwickeln“, so der Wirtschaftsreferent.

Ein Konzept von Augsburg für ganz Bayern

Damit nicht jede Stadt ein eigenes Datenportal generieren und betreiben muss, hat die Augsburger Geschäftsstelle Smart City zusammen mit dem bayerischen Open-Data-Team ein Grundkonzept für alle bayerischen Städte ausgearbeitet. Es geht dabei um ein gemeinsames Portal auf bayerischer Ebene, aber auch um eine eigene Online-Darstellung für jede Stadt. Augsburger Daten können ab sofort unter der Onlinepräsenz augsburg.bydata.de gefunden werden.

Minister Dr. Fabian Mehring: „Weg in die digitale Zukunft geebnet“

Zu dieser Entwicklung sagt Bayerns Staatsminister für Digitales Dr. Fabian Mehring: „Ich freue mich, dass meine Geburtsstadt Augsburg diesen Weg in die digitale Zukunft geebnet hat und weiter vorangeht. Auf Basis verlässlicher Daten aus ganz Bayern stärken wir unsere Wirtschaft und steigern die Lebensqualität der Menschen in unserer Heimat. Davon profitiert das ganze Land – egal, ob in der Stadt oder auf dem Land.“

Neue Ideen für Open Data von Smart City Augsburg

Als erste Anwenderin in Bayern nimmt die Stadt Augsburg hier eine Vorreiterrolle ein und zeigt, wie erfolgreich Land und Kommunen beim Thema Open Data zusammenarbeiten können. Andere Kommunen und

Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Behörden können dieses Konzept einfach nachnutzen und schnell eine eigene individualisierte und integrierte Open Data-Präsenz aufsetzen. „Für das Open Data-Datenportal hat die Geschäftsstelle Smart City neue Ideen beigesteuert. Kommunen und Behörden erhalten auf unsere Anregung hin einen eigenen Katalog und eigene Unterseiten. Das spart lokal Kosten und minimiert den Aufwand für den Eigenbetrieb eines solchen Portals. Auch ermöglicht es eine einfache Integration der Daten auf bayerischer, deutscher und europäischer Ebene“, so Smart City Manager Horst Thieme.

OB Eva Weber: Wissen vermehrt sich, wenn es geteilt wird“

Oberbürgermeisterin Eva Weber betont: „Wissen vermehrt sich, wenn es geteilt wird und mit seinem Beitrag leistet Augsburg als Smart City wichtige Pionierarbeit beim Thema Bereitstellung von Daten. Damit hinterlassen wir nicht nur unsere Handschrift als moderne innovationsorientierte Technologiemetropole bei dem Themenfeld, das mitunter die größten Potentiale für die Zukunft birgt, sondern gestalten diese aktiv mit.“

Empfehlung hochwertiger Datensätze und Kontaktmöglichkeiten

Die Open Data-Präsenz umfasst alle veröffentlichten Datensätze, empfiehlt besonders hochwertige und interessante Datensätze und bietet darüber hinaus weitere Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten für Ideen und Projekte mit offenen Daten der Stadt. So werden zum Start etwa Daten zu Schulen in Augsburg, zur Stadtbücherei, Informationen zu städtischen Beteiligungen aber auch Daten zur Fahrradzählung oder der tagesaktuelle und maschinenlesbare Spielplan des Staatstheaters Augsburg veröffentlicht. Schritt für Schritte sollen immer mehr öffentlich relevante Daten der Augsburger Stadtverwaltung veröffentlicht werden.

Pressemitteilung der Stadt Augsburg

„Augsburg macht sich open by data“

Luis Moßburger, zuständig für den Aufbau des Bayerischen Open Data-Portals open.bydata.de bei der Bayerische Agentur für Digitales byte betont: „Offene Daten sind die Grundlage für transparente Digitalisierung und datengetriebene Projekte. Augsburg macht sich mit diesem Schritt ‚open by data‘ und hebt damit Potenziale zwischen Verwaltung und Öffentlichkeit.“

Bayerische Digital-Agentur byte unterstützt Verwaltungsstellen

Das Portal „open bydata“ entwickelt die byte zusammen mit dem Bayerischen Staatsministerium für Digitales. Die Agentur wurde 2022 vom Digitalministerium gegründet und unterstützt staatliche Behörden bei der Umsetzung digitaler Projekte. Das Open-Data-Team der byte bietet Beratung zur Veröffentlichung von Daten, setzt sich für die Nutzung der Daten ein und ermöglicht den Aufbau eigener Open-Data-Präsenzen für Verwaltungsstellen in Bayern. Künftig sollen weitere Datensätze veröffentlicht und die Daten untereinander vernetzt werden, sodass komplexe Analysen und Abfragen möglich werden.

Links:

augsburg.bydata.de

open.bydata.de

Kontakt:

Team Presse | Tel. 0821 324-9423 | presse@augsburg.de

Elisabeth Rosenkranz M.A.

Pressesprecherin der Stadt Augsburg